UNSERE FRÄNKISCHE HEIMAT
HABEWIND NEWS

INFORMATIONEN AUS UNSERER HEIMAT

Anzeigenschluss für die Ausgabe **440** (09.09.): **Dienstag!!! 10 Uhr, 29.08.2023**

26.08.2023

Auflage: 23.500

Ausgabe: 439-2023

Info-Tel.: 09871-7062520 Erscheinen: 14-täglich

Kostenlose Verteilung in allen Haushalten von Abenberg, Bruckberg, Dietenhofen, Heilsbronn, Lichtenau, Merkendorf, Mitteleschenbach, Neuendettelsau, Petersaurach, Rohr, Sachsen, Windsbach, Wolframs-Eschenbach und in allen dazugehörigen Ortsteilen

Sonderthemen:
- Schulanfang
- Kirchweih Immeldorf / Wattenbach
- Kirchweih Merkendorf • Kirchweih Bruckberg

...immer aktuell ...gut informiert !

www.kfzsv-demas.de
Ingenieur- & Sachverständigenbüro
DEMAS
KFZ - Prüfstelle
GTÜ
KFZ- Sachverständigenbüro
Unfallschäden und Bewertungen
Neuendettelsau • Gewerbering 7b
☎ 0 98 74 / 50 48 10

ZAUBERHAFTE FENSTER & TÜREN
MÜLLER
Für Sanierung und Neubau
QUALITÄT
Beratung, Herstellung, Montage und Kundendienst aus einer Hand.
Rother Straße 40 · 91575 Windsbach
Telefon (0 98 71) 67 77-0
www.mueller-windsbach.de

Ferienspaß beim Igel-Burg bauen zum Ferienbeginn

PETERSAURACH (Eig. Ber.)
Beim Ferienspaß der Gemeinde Petersaurach bot die Ortsgruppe des Bund Naturschutz eine Aktion im Wald für Kinder an.

Die rund 20 Kinder lauschten am letzten Julitag gespannt den Ausführungen der Naturlehrerin und Waldpädagogin Karin Brenner, die erklärte, wo Igel leben und wovon sie sich ernähren. Sie hatte nicht nur einen präparierten Igel dabei, dem die Kinder über die Stacheln streicheln durften, sondern sie zeigte auch viele Bilder von Baby-Igeln und deren Entwicklung.
Die jungen Zuhörer erfuhren, dass das Wildtier Igel nur in naturnahen Gärten eine Überlebenschance hat, weil sie dort genug Fressen und Unterschlupf finden. Karin Brenner zeigte auch Fotos von sterilen Gärten als Negativ-Beispiel, die keinen Lebensraum für Insekten und damit auch nicht für Vögel und Igel bieten.

Die teilnehmenden Kinder wissen jetzt, dass Igel keine Vegetarier sind, sondern Insektenfresser und sie sich nicht nur über eine flache Schale mit Trinkwasser im Garten freuen, sondern es auch wichtig ist, dass der Zaun mindestens ca. 10 x 10 cm große Lücken aufweist, damit sie bei ihren weiten nächtlichen Streifzügen auf Futtersuche ungehindert die Gartengrenzen passieren können.
Nach dem theoretischen Teil machte sich die Schar auf den Weg in den nahe gelegenen Wald von BN-Ortsgruppenvorsitzenden Peter Weimer, um dort ein Winterquartier für Igel zu fertigen. Es wurden zwei Gruppen gebildet und die Mädchen und Jungen bauten jeweils fleißig mit Holzstöcken und Zwischenlagen aus Blättern als Isolierschicht einen Unterschlupf mit Eingang.
Zum Abschluss teilte die stellvertretende Ortsgruppenvorsitzende Claudia Lehner-Sepp den begeisterten Kindern noch jeweils eine faltbare Frisbee-Scheibe aus. *Fotos: Claudia Lehner-Sepp*

Wärmedämmung
Fassadenverkleidung
... reizvolle optische Akzente machen den Charakter Ihres Hauses aus!
www.schwarz-windsbach.de
Raiffeisenstr. 6 • 91575 Windsbach • 09871-706310
SCHWARZ
Fassade & Dach
Bad & Heizung
Bechhofener Straße 3-5 • 91746 Weidenbach • 09826-275

JACK & JONES JUNIOR . ONLY KIDS . S.OLIVER JUNIOR - immer frisch bei:
Bittel.
...echt anziehend!
BACK TO SCHOOL
Waldstraße 22 . Neuendettelsau . 09874 / 4294

Nachruf für Dorothy Zehnder aus Frankenmuth/USA

NEUENDETTELSAU / MICHIGAN/USA (Eig. Ber.)
In Frankenmuth, Michigan (USA) verstarb kürzlich im Alter von 101 Jahren die Matriarchin der Familie Zehnder - Dorothy Zehnder, geb. Hecht. Dorothy Zehnder gründete mit ihrem Mann William in den 1950er Jahren den Bavarian Inn und richtete ihn im bayerischen Stil ein. Sie knüpften an ihr fränkisches Erbe an, das die von Wilhelm Löhe geförderten Auswanderer vor fast 180 Jahren hierher brachte. Sie ermutigten andere Unternehmungen in Frankenmuth, den Ort entsprechend umzugestalten. Daraus ist eine bekannte Touristenattraktion entstanden, die jährlich Millionen Menschen anzieht.
Dorothy Zehnder wirkte über 85 Jahre im Hintergrund und leitete die Küche, in der täglich bis zu 3000 Essen gekocht werden. Bekannt sind ihre Chicken Dinners, die zu Beginn für einen Dollar verspeist werden konnten. Dorothy Zehnder gab ihre Kochkünste an Zehntausende von Angestellten weiter. Ihre vielfach aus fränkischer Tradition stammenden Rezepte veröffentlichte sie auch in mehreren Kochbüchern. Sie galt als Legende und folgt ihrer 2022 verstorbenen Tochter Judy Keller Zehnder.

Foto: Daniel Haubenstricker

Elektro · Solarstrom ROTH
Solarstrom Roth GmbH
Gewerbering 7a, 91564 Neuendettelsau
www.solarstrom-roth.de
Tel. 09874 - 50 450-0
Elektroinstallation
Photovoltaik
Elektrofachgeschäft
Öffnungszeiten: Mo - Fr: 13.00 - 17.00 Uhr
und sehr gerne nach Vereinbarung.

Laufen für den guten Zweck

Schülerinnen und Schüler des Laurentius-Gymnasiums spenden 7.440 Euro

NEUENDETTELSAU (Eig. Ber.)
„Es ist eine unglaubliche Ehre. Vielen Dank! Damit können wir ganz vielen Menschen helfen, die gar nichts haben“, freut sich Elshaday Haile über alle Maßen, als der Scheck für „Rosa Asyl“ übergeben wird. Es sind stolze 7.440 € geworden, die die Schülerinnen und Schüler des Diakoneo Laurentius - Gymnasiums dem Nürnberger Projekt spenden.

Rosa Asyl startete vor 15 Jahren in ganz kleinem Rahmen.
Mittlerweile sind es fünf fest angestellte Mitarbeitende, die sich Jahr für Jahr um etwa 400 besonders benachteiligte Geflüchtete kümmern: Frauen mit Kindern sowie queere Menschen. Viele dieser Menschen sind von ihrer Flucht traumatisiert. Die Spendensumme wurde von den Schülerinnen und Schülern der 5. bis 8. Jahrgangsstufe des Laurentius-Gymnasiums erlaufen. Eine Strecke von ca. 800 Metern Länge wurde rund um das Schulhaus aufgebaut und von Streckenposten betreut. Auch die Schulsanitäter unterstützten tatkräftig. Pro gelaufener Runde spendeten Eltern, Großeltern und Freunde einen Geldbetrag. „Insgesamt liefen die Kinder und Jugendlichen über 2500 Runden“, erklärte Sportlehrer Günter Schulze, der das Event zusammen mit Carina Bungard organisiert hat. Nun konnte die Schule im Rahmen einer großen Schulversammlung die beachtliche Spendensumme überreichen. Die Überraschung war perfekt. Elshaday Haile hätte nicht im Traum daran gedacht, dass so viel Geld zusammenkommt. Mit Tränen in den Augen nahm sie den Scheck entgegen: „So viel Respekt hier an der Schule für Geflüchtete, das ist einfach toll!“

Foto: Diakoneo / Carl Ruf

Tolle Stimmung beim Vereinsfest des 1. FC Heilsbronn

HEILSBRONN (Eig. Ber.)
Ende Juli feierte der 1.FC Heilsbronn auf der Sportanlage am Ketteldorfer Eck mit vielen Gästen bei toller Stimmung sein Vereinsfest. Hinter dem Fest stand auch der Gedanke,

eine Ersatzveranstaltung für die Corona zum Opfer gefallene 100 Jahr-Feier des Vereins durchzuführen. Die drei Abteilungen des Vereins Fußball, Tennis und Tischtennis boten den ganzen Tag über ein abwechslungsreiches Programm. Ein Schwerpunkt lag auf zahlreichen Angeboten für die Kinder, u.a. Hüpfburg, Kinderschminken, Basteln, Bubble Balls, DFB-Abzeichen. Das Fest startete mit dem Turnier der Jüngsten, den G- Jugendlichen, und alle sechs Mannschaften zeigten unter Anfeuerung der zahlreichen Zuschauer großen Eifer. Zum Abschluss des Festes siegte beim Miniturnier der Ersten Herrenmannschaften mit vier Teams die Mannschaft des 1.FC Heilsbronn, und erwies sich damit als schlechter Gastgeber. Unter den Gästen weilte auch Bürgermeister Dr. Jürgen Pfeiffer, der ein Grußwort sprach. Im Rahmen des Festes begrüßte Vorstand Michael Träger den fünfjährigen Henri Bär als 600. Mitglied des Vereins und überreichte ihm als Geschenk Tennisbälle und eine Sporttasche. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt mit Grillspezialitäten von der Feuertonne von Kupfers Metzgermarkt, einer umfangreicher Kuchentheke mit von den Helfern selbstgebackenen Kuchen, leckerem Eis vom Eiscafe Franco und einer kostenlosen Obststation, gesponsert vom REWE- Markt Heilsbronn. Die Vorstandschaft bedankt sich bei allen Gästen für ihren Besuch und bei den fast 90 Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz, der das Fest erst ermöglichte. Ein ganz besonderer Dank gilt Bernd Scherzer, dem Abteilungsleiter der Fußballabteilung, der einen Großteil der Organisation des Festes geschultert hat. *Text + Foto: Peter Füller*

Live-Konzert der HausMacher-Band im Freibad Lichtenau

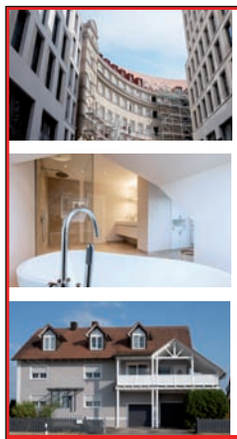
LICHTENAU (Eig. Ber.)
Viel Begeisterung war im Publikum zu spüren, als die vier sympathischen Jungs der HausMacher-Band ihr mittlerweile zweites Livekonzert im Freibad gaben.
Eine Mischung aus Classic Rock bis zu aktuellen Hits gepaart mit Spielfreude und Spontanität wurde perfekt dargeboten, so dass alle Anwesenden mit Applaus nicht sparsam waren.

Die Musiker der HausMacher-Band in Aktion

Auch in die originelle Spenden-Badekappe wurde kräftig eingelegt, denn extra Eintrittsgebühren wurden nicht erhoben. Man merkte den Musikern förmlich an, dass sie aus purer Lust am Musizieren auftraten und nicht wegen einer großen Gage. Die Sauna war ebenso gut besucht wie das Schwimmbecken, das ausnahmsweise bis 22 Uhr geöffnet war. Der Förderverein mixte sommerliche Cocktails an einer originellen Bar und am Kiosk wurde zusätzlich saftiger Spießbraten angeboten sowie Bratwürste gegrillt. Alles in allem ein wunderschöner Sommerabend, der allen Besuchern wieder einmal gezeigt hat, welch idyllisches Juwel die Lichtenauer mit ihrem Freibad haben, das es unbedingt zu erhalten gilt!

Text + Fotos: Ingrid Pfister / Förderverein Freibad Lichtenau e.V.

Begeistertes Publikum im Freibad



Franz Mayer
Maler- und Lackierwerkstätten

Andreas Golke, Marcel Khelifi und das gesamte Team stehen Ihnen für hochwertige **Raum- und Fassadengestaltung** zur Verfügung.

Andreas Golke
Malermeister | Prokurist

Marcel Khelifi
Malermeister

Franz Mayer Maler- und Lackierwerkstätten GmbH • Röthensteig 22
90408 Nürnberg • Telefon: 0911/311 531 • www.maler-franzmayer.de

Neu in Heilsbronn
Hauptstr. 1
Beratung & Verkauf

PM
peter MÜLLER
technische Gebäudeservice GmbH

Öffnungszeiten:
Montag 09:00 – 13:00
Dienstag 09:00 – 18:00
Mittwoch 09:00 – 13:00
Donnerstag 09:00 – 19:00
Freitag 09:00 – 18:00
Samstag 09:00 – 14:00
oder nach Terminabsprache

Tel: 09872 9761131 | E-Mail: info@pm-tgs.com

"Experten bestätigen:
Juli war heißester Monat seit Jahrtausenden!"
war kürzlich im Netz zu lesen. Global gesehen, wohlgemerkt, aber es hat echt gereicht, oder? Dann viel Regen, Wasser über Wasser, und inzwischen ein hochsommerlich-gemischter August. Darf man sich da überhaupt noch an irgendwas erfreuen?

Wir sagen **"Ja!"** und laufen früher als in den Vorjahren durch Wälder und Wäldchen auf der - meist erfolgreichen - Suche nach essbaren Pilzen. Das durcheinandergewirbelte Klima hat es mal gut gemeint, zumindest mit Steinpilzen, Maronen und so weiter.

Also dann:
Achtsam (nur Bekanntes sammeln!), maßvoll suchen und den Fund gut zubereitet entspannt genießen!

Den erfolgreichen Pilzfans guten Appetit und allen viel Spaß bei der Lektüre der neuen Ausgabe Ihrer Habewind News wünschen

Ihr Peter Haberzettl &
das Habewind-Team

Werbung aus einer Hand!
HABEWIND
habewind.de

Robert SCHEUERLEIN
Malermeister
MALER FACH BETRIEB
FARBE GESTALTUNG BAUTENSCHUTZ
... mit Brief und Siegel

Malerarbeiten sämtlicher Art:
• Fassadengestaltung
• Vollwärmeschutz
• eigene Gerüststellung
• Trockenbau

Ich berate Sie gerne und erstelle Ihnen ein kostenloses Angebot.

Wolfr.-Eschenbacher Str. 1 - 91575 Windsbach
Tel. 09871 1698 - E-Mail: maler-scheuerlein@gmx.de

KFZ-Aulitzky
www.kfz-aulitzky.de
E-Mail: info@kfz-aulitzky.de
Daniel Aulitzky
Birkenhofstraße 8a
91564 Neuendettelsau
Tel.: 09874-4108

KFZ-Meisterbetrieb
Unsere Leistungen:
• Urlaubscheck
• Reifendienst
• TÜV
• Inspektion nach Herstellervorgaben
• Auspuffservice • Motorelektrik
• neueste Computerunterstützte Fehlerdiagnose
• Unfallinstandsetzung • Lackierung
• Neu- und Gebrauchtwagen
• Klima-Check

Wir sind vom 02.09.2023 bis 23.09.2023 im Urlaub!

Follow us on

MIETEN + KAUFEN

VERDICHTEN SIE!

Untergrund, Asphalt
Pflaster, Gräben

- Stampfer
- Rüttelplatten
- Walzen
- Rasenwalzen
- Rollenrüttler

UNSERE GERÄTE – IHR ERFOLG

MIETPARK · VERKAUF · REPARATUR

IMA Baugeräte Rednitzhembach
Tel. 09122/98650
www.imaonline.de

Unabhängige Energie für die Region: Heizöl und Pellets von

ROSA wedel Brennstoffe

Tel.: 09874 4298

Ausstellung auf Burg Abenberg: Georg Hetzelein (1903 – 2001) „Erinnerungen in Bildern“

Bis zum 8. Oktober findet die Ausstellung zum 120. Geburtstag des Autors, Malers und Heimatkundlers Georg Hetzelein aus Regelsbach auf Burg Abenberg, Hauptgebäude 3. OG, statt. Eine Ausstellung des Landkreises Roth in Zusammenarbeit mit den Museen Burg Abenberg und der Familienstiftung Heiling, Abenberg. Öffnungszeiten der Ausstellung:
26.07. bis 8.10.2023; Di – So 11 bis 17 Uhr, Eintritt frei!

Foto: Museen Burg Abenberg

Glückliche Gewinner beim Luftballonwettbewerb der Sitzmann-Hausmesse

Monas Ballon flog am weitesten

BECHHOFEN

Anfang August lud die Firma Sitzmann die 10 Sieger des Luftballonwettbewerbs mit ihren Eltern zur Preisverleihung ein – bei der Sitzmann-Hausmesse im Mai hatten mehrere Hundert Kinder am Stand des Jugendrotkreuz Neuendettelsau ihre Ballons mit angehängten Kärtchen auf die Reise geschickt. Über 50 Karten wurden von netten Findern zurückgeschickt.

Die größte Entfernung mit ca. 90 Kilometern (Großlangheim) schaffte der Ballon von Mona Hauzenberger aus Roßtal. Auf 76 Kilometer, bis nach Neustadt a.d. Waldnaab, schaffte es der Luftballon von Leonhard Eiden aus Abenberg. In Schwarzenbruck ging nach 43 Kilometern der Ballon von Jakob Eckart aus Bonnhof zu Boden. Die weiteren Gewinner: Lisa-Marie Peipp aus Petersaurach, Christine Wonnenberg aus Neuendettelsau, Jana Ammon aus Windsbach-Neuses, Quirin Benke aus Burgthann, Sophie Bergmann aus Georgensgmünd, Paul Braun aus Windsbach-Bertholdsdorf und Sunny Kusche aus Sachsen b. Ansbach.Gemeinsam mit der Familie Sitzmann freuten sich Jessica Trump und Gabriele Kahr vom Jugendrotkreuz Neuendettelsau bei der Übergabe der Preise über den gelungenen Luftballonwettbewerb 2023 – und die sieben kleinen Gewinner waren ganz aufgeregt bei der großen Auswahl an Spielzeug für jedes Alter.

K W / Foto: Haberzettl

Anzeige

GmbH Sitzmann

Unser umfangreiches Husqvarna Akku-Produktsortiment bietet Ihnen immer ein perfekt passendes Akku-Gerät für Ihre Aufgaben und Herausforderungen im Garten. Dank des „Ein-Akku-Systems“ bleiben Sie bei Ihrer Arbeit mit unterschiedlichsten Maschinen absolut flexibel.

Bechhofen 5 • 91564 Neuendettelsau • Tel. 09874 / 5719
E-Mail: info@sitzmann.de • Internet: www.sitzmann.de

- Sanitär-Installation
- Heizungs- u. Lüftungsbau
- Solaranlagen
- Spenglerei
- Forst- und Gartengeräte

Hilterhaus-Stiftung ermöglichte eigenen Pizzaofen auf dem Gelände des Sängerinternats

WINDSBACH (Eig. Ber.)
Jungs lieben Pizza! Wenn die italienische Spezialität im Sängerinternat auf dem Speiseplan zu lesen ist, dann stehen die Windsbacher Schlange. Weil man die lecker belegten Teigfladen aber auch einfach mal so genießen möchte, wünschten sich die Windsbacher Sänger einen eigenen Pizzaofen. Und hier hieß es dann selbst ist der Mann: Schüler der Mittelstufe bauten hinter dem Chorzentrum unter der Leitung der Erzieher Matthias Oltmanns, Mäxe Hischer und Jakob Berner einen eigenen Pizzaofen. Nach sorgfältiger Planung wurde das Outdoorküchengerät in Handarbeit Stein auf Stein gemauert.Pünktlich zum Internatsfest an Himmelfahrt wurde es fertig und eingeweiht.

Der Slogan „Mehr als Musik“ wird nun schmackhaft umgesetzt: mit einer gemeinsamen handwerklichen Leistung vom Bau des Ofens bis zum Belegen und Backen der Pizza. Ermöglicht wurde die leckere Variante der Freizeitgestaltung durch eine großzügige Spende der Hilterhaus-Stiftung, die seit vielen Jahren Projekte für Kinder, Kultur und Gemeinschaft unterstützt. Für den Pizzaofen spendierte sie 1.500 Euro. Auch in der Vergangenheit hat die Hilterhaus-Stiftung den Windsbacher Knabenchor regelmäßig bedacht: Es wurden unter anderem Metalldetektoren für junge Schatzsucher, Basketballkörbe, Werkzeuge für die Holzwerksatt, Fußballtore oder Utensilien für den Fitnessraum angeschafft. Mit dem Geschäftsführer der Stiftung Roberto Eichinger besuchte ihr Gründer Friedrich Hilterhaus jetzt das Sängerinternat und nahm den neuen Pizzaofen in Augenschein. Der Ansbacher Unternehmer gründete 2015 unter dem Dach der Stiftergemeinschaft Stadt- und Landkreis Ansbach mit seiner Ehefrau Gerti die eigene Hilterhaus-Stiftung. Sie hat es sich zur Aufgabe gemacht, kulturelle und soziale Einrichtungen in Ansbach und Umgebung auf unterschiedlichste Art und Weise zu unterstützen.

Text + Foto: Claudia Brinker
v.l.n.r. Alfred Frosch (Erziehungsleiter), Rune Meinhard, Jacob und Jonas Gröblehner, Paul-Lukas Hagen (Sänger des Windsbacher Knabenchors), Friedrich Hilterhaus (Stifter), Roberto Eichinger (Geschäftsführer Hilterhaus Stiftung), Matthias Oltmanns (Erzieher).

Hausdoktor
BENEDIKT
Hausmeisterdienste | Gartenarbeit
Rohrreinigung | Entrümpelung
Meine Einsatzbereiche:
Hausmeisterarbeiten
Gartenarbeit
Rohrreinigung
Entrümpelungen
Renovierungen
Reparaturen
Dampfstrahlarbeiten
Kernlochbohrungen
Montage
0176 20346100 | info@hausdoktor-benedikt.de

info@habewind.de
anzeigen@habewind.de

FEYL AUTOMOBILE
Erleben Sie ab sofort bei uns die neuen Fahrzeuge der Marken:
JAC • DFSK • SERES • BAIC • SWM • DFM • OPEL

KDM MASSIVBAU
• DIE KDM - UMBAUPROFIS •
Telefon 09871 / 65 62 50 · Telefax 09871 / 65 62 51
Fohlenhof 6 · Gewerbegebiet · 91575 Windsbach
E-mail: info@kdm-massivbau.de · www.kdm-massivbau.de
Alles aus einer Hand
Anbauten/Umbauten und Aufstockungen
Neubauten
Estrich- und Fliesenarbeiten
Stützwände/Balkonsanierung/Regenwasserzisterne/Terrasse
kleine Renovierungsarbeiten
Garagen
Versicherungsschaden beheben

Seit 100 Jahren Anwalt für den ländlichen Raum

ANSBACH
Im Jahre 1923 wurden in Bayern die Flurbereinigungsämter ins Leben gerufen. In den Anfangsjahren hatten sie die Aufgabe, neue Wege zu schaffen, damit die Landwirte zu ihren Feldern gelangten. Bereits 1886 berief König Ludwigs II. die Königlich-Bayerische Flurbereinigungskommission ein. Heute heißen sie Ämter für Ländliche Entwicklung. Dass sie einen sehr großen Wirkungsgrad haben, stellte die Behörde in Ansbach mit einem Tag der offenen Tür vor. Alle Grußredner, von Bezirkstagspräsident Armin Kroder bis Landrat Dr. Jürgen Ludwig, lobten die vielfältigen Aufgaben der Behörde. Diese reichen von der Durchführung von Dorferneuerungen über Flurbereinigungen bis zur integrierten Ländlichen Entwicklung. Musikalisch umrahmten Schüler des Gymnasiums Carolinum den Festakt.
Auf dem Freigelände wartete auf die Besucher ein vielfältiges Angebot von regionalen Produkten bis zur Präsentation der Feldgeschworenen. Es ist eines der ältesten Ehrenämter der kommunalen Selbstverwaltung. In den Amtsräumen enthüllte Behördenleiter Wolfgang Neukirchner gemeinsam mit Stefan Exner, Schulleiter des Carolinums und Lehrer Markus Albrecht ein Kunstwerk, welches Zehntklässler des Ansbacher Gymnasiums gestaltet hatten. Zudem warteten auf die interessierten Besucher Vorträge zu den Aufgabenbereichen der Behörde. Amtschef Neukirchner brachte es auf den Punkt: „Wir leisten Hilfe zur Selbsthilfe. Bei den Maßnahmen wollen wir die Bürger beteiligen.“ Seine 170 Mitarbeiter kümmern sich aktuell um 170 Dorferneuerungen und 100 Flurneuordnungen in Mittelfranken.

Text + Foto: Daniel Ammon

„Kärwa Staamba“ - Es war wieder einfach nur schee…

STEINBACH (Eig. Ber.)
Nachdem klar war, dass die ortsansässige Gastwirtschaft auch in diesem Jahr keine Kärwa ausrichten wird, wurde die Dorfgemeinschaft aktiv und organisierte die Kirchweih am Feuerwehrhaus. So holten die Männer am Freitagabend zwei Kirchweihbäume (Kinderkärwabaum und einen für die „Großen“) aus dem Wald und von den Frauen wurden mit viel Spaß und Gaudi die entsprechenden Kränze gebunden. Mit Schlachtschüssel, Pommes und Fischsemmeln stärkten sich alle nach getaner Arbeit und es wurde noch sehr lange und ausgiebig gefeiert. Nach einem gemeinsamen Frühstück schmückten die Männer am Samstag die „Kärwa-Bäume“, welche am Nachmittag mit musikalischer Unterstützung am Dorfplatz aufgestellt wurden. Zur Stärkung gab es Spezialitäten vom Grill und der Abend wurde wieder sehr gesellig. Auch unsere Kinder und Jugendlichen waren an der Kärwa sehr aktiv. So stellten sie gemeinsam ihren Baum auf und hatten auch wieder einen sehr originellen Verkaufsstand aufgebaut. Hier konnte man u.a. Popcorn, Gummibärchen, gebrannte Mandeln und selbstgebackene Kekse kaufen. Am Montagabend wurde gemeinsam aufgeräumt und das Beste vom Feste (die Reste) verzehrt. Es war wieder eine sehr schöne Kärwa. Danke an alle, die sich in irgendeiner Art und Weise dabei eingebracht haben.

Text + Foto: Dorfgemeinschaft Steinbach (Petersaurach)

Endlich wieder Leistungschor im Fränkischen Sängerbund

Schöner Auftritt des Gesangverein 1910 Sachsen in der Orangerie

ANSBACH / SACHSEN b.A.
Großer Jubel bei den gut 30 Sängerinnen und Sängern des Gesangverein 1910 Sachsen b. Ansbach: Der Chor darf sich ab sofort wieder „Leistungschor im Fränkischen Sängerbund“ nennen. Das ist das Ergebnis seiner Teilnahme am sogenannten Leistungssingen, das der Fränkische Sängerbund (FSB) mit Sitz in Coburg alle vier Jahre ausrichtet. In diesem Jahr fand es in der Orangerie in Ansbach statt – für die Sachsener also fast ein Heimspiel – und trotzdem aufregend und sehr spannend. Unter ihrem Chorleiter Helmut Lammel probten sie seit vielen Wochen drei Lieder für ihren Vortrag vor einer hochqualifizierten Jury aus chorerfahrenen Musikprofis. Ein Pflichtstück und zwei selbst gewählte Lieder aus unterschiedlichen Stilen und Epochen galt es bestmöglich einzustudieren, und beim Pflichtstück „God be in my head“, einem von John Rutter vertonten Gebet aus dem 16. Jahrhundert, waren alle gut gefordert. Ein Morgenlied aus dem 20. Jahrhundert „Es tagt der Sonne Morgenstrahl“ und das mittelalterlich anmutende Trinklied „Tourdion“ komplettierten den Auftritt. Insgesamt 19 Chöre in unterschiedlichen Leistungsstufen hatten sich diesmal beim FSB angemeldet. Beim Leistungssingen handelt es sich nicht um einen Wettbewerb. Jeder Chor wird in seiner vorher angemeldeten Leistungsstufe (A = schwer, B = mittel, C = leicht, D = offene Teilnahme) individuell bewertet und bekommt am Ende ab einer Mindestpunktzahl das entsprechende Prädikat erteilt.
Der Sachsener Verein war in der Kategorie C angetreten und darf diesen Titel nun vier Jahre lang führen. Dann könnte man sich erneut anmelden. In den Wochen nach der Veranstaltung bekommen die Chöre, die es wollen, ergänzend Besuch von einem FSB-Profi, um im Nachgang Stärken und Schwächen anzuschauen und aufzuarbeiten. Das letzte Leistungssingen hatte 2018 in Weiden stattgefunden – wegen Corona waren es bis heute ausnahmsweise fünf Jahre. Die Sachsener waren 2002 (Ansbach) und 2014 (Sulzbach-Rosenberg) jeweils in der Gruppe C schon einmal Leistungschor gewesen.

Text: Susanne Hassen / Foto: GV 1910 Sachsen / Monika Rauh

Konzentriert und ein bisschen aufgeregt: Die Sachsener mit Chorleiter Helmut Lammel vor ihrem Auftritt im großen Saal der Orangerie.

Anzeige

Ehrung für hervorragende Leistung in der Staatskanzlei München

Herzlichen Glückwunsch an Franziska Kopp

NEUENDETTELSAU (Eig. Ber.)

Franziska Kopp wurde am 24. Juli durch Kultusminister Prof. Dr. Michael Piazolo sowie durch den Staatsminister für Bundesangelegenheiten Dr. Florian Herrmann für ihren hervorragenden Abschluss geehrt.

Sie folgte der Einladung in die Staatskanzlei nach München, nachdem sie zuvor ihre zweieinhalb-jährige Ausbildung zur pharmazeutisch-technischen Assistentin (PTA) in allen Prüfungsteilen mit einer herausragenden Note von 1,0 abgeschlossen hatte. Die Ausbildung begann im September 2020 mit den theoretischen Inhalten an der staatlich anerkannten Berufsfachschule für PTA in Würzburg. Ab September 2022 wurde Franziska Kopp im zweiten Ausbildungsabschnitt in der Löhe Apotheke Neuendettelsau auf ihre staatliche Abschlussprüfung im März 2023 vorbereitet. Hier standen vor allem die Vermittlung von Kundenberatung, Rezepturherstellung, Arzneimittelbestellung etc. im Vordergrund. Franziska Kopp überzeugte in allen Bereichen und beschloss auch diesen Abschnitt mit der großartigen Note 1,0.

Wir gratulieren Franziska Kopp von Herzen zu dieser herausragenden Leistung!

Judith Högner und das Team der Löhe Apotheke Neuendettelsau
Textquelle / Foto: www.loehe-apotheke-neuendettelsau.de

STELLENANZEIGE

Apothekerin / PTA

(m/w/d)

Wir suchen eine tatkräftige Unterstützung für unser Team in Neuendettelsau:

Wir bieten...
... ein umfassendes Weiterbildungsprogramm,
... verantwortungsvolle Aufgabenstellung,
... ein kollegiales Betriebsklima,
... überdurchschnittliche Bezahlung und vielfältige Unterstützungen (z. B. bei Wohnungssuche, Umzug).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Löhe-Apotheke, Judith Högner
Bahnhofstrasse 7
91564 Neuendettelsau
info@loehe-apotheke.net

STELLENANZEIGE

BODIN GmbH
GARTENGESTALTUNG
seit 1985

Du lässt es gerne regnen?

Du bist technisch interessiert und suchst eine Veränderung?

Gewerbestraße 14 • 91560 Heilsbronn
Tel. (09872) 93444 • www.bodin.de

Wir suchen einen
Technischen Mitarbeiter im Garten- und Landschaftsbau
sowie einen **Landschaftsgärtner** (m/w/d)
zur Planung und Installation automatischer Bewässerungsanlagen, sowie Pumpen- und Filtertechnik.
Gerne auch aus den Bereichen Sanitär- oder Elektrik!
Spezifisches Fachwissen wird durch Einarbeitung, Schulungen und Weiterbildungen erlernt.

Das bieten wir dir:

- eigener bestückter Werkzeughänger/Transporter
- Firmenhandy
- Businessbike
- Faire Bezahlung
- Durchgängiges Beschäftigungsverhältnis auch im Winter (ohne Winterdienst)
- Festanstellung
- Betriebliche Altersvorsorge & monatliche Prämien

Wir freuen uns euch kennenzulernen.
Bewerbungen gerne an: Jutta Bodin
Email: info@bodin.de oder ruft kurz durch Tel.: (09872) 93444

SCHULANFANG

Sonderthema

Familiensportfest der Bunten Oase

NEUENDETT$ELSAU (Eig. Ber.)

Der Elternbeirat der Integrativen Tagesstätte hat Ende Juni für alle Kinder und Eltern der Einrichtung ein Sportfest veranstaltet.
Zu dem Ereignis trafen sich alle sportbegeisterten Teilnehmer am Alfred - Kolb - Sportzentrum und wurden nach einer Begrüßung der Vorsitzenden mit Aufwärmübungen auf die einzelnen Stationen vorbereitet.

Die Kinder konnten verschiedene Disziplinen der Leichtathletik ausprobieren und ihre gemessenen Erfolge auf ihren Urkunden festhalten. Auch die Eltern waren sportlich aktiv und haben die Stationen mit ihren Kindern gemeinsam durchlaufen. Das Messen der sportlichen Fähigkeiten mit Mama und/oder Papa schien die Kinder besonders zu motivieren, wobei sich auch die Ergebnisse der Erwachsenen sehen lassen konnten. Bevor es zum gemütlichen Teil der Veranstaltung überging, durften alle Familien den Sportplatz im eigenen Tempo umrunden, um auch die letzte Disziplin, den 400m-Lauf, zu bestreiten.

Zur Ehrung bekam jedes Kind seine eigene Urkunde sowie eine Medaille als Erinnerung. Noch während des Gruppenfotos der Sportler konnte der leckere Geruch von Gegrilltem wahrgenommen werden und lockte alle zu Tisch. Die Erwachsenen genossen anschließend das Ausruhen im Schatten, wohingegen die Kinder ihre scheinbar endlose Energie zum Toben in der bereitstehenden Hüpfburg einsetzten. Am Ende des Tages kamen alle ganz schön ins Schwitzen, allerdings diesmal nicht wegen der Bewegung, sondern wegen der Hitze.

Text + Fotos: Johanna Ordner

Nachhilfe in Mathe und Physik:
-Lesekompetenz in Naturwissenschaft
-Lernen Lernen
Bewerbungen schreiben

ERIKAS NACHHILFE + SCHULE =
schlau werden durch Lernen
Termine nach Vereinbarung
Tel. 09874 3179597 - Mobil 0157 88133648
www.erikasnachhilfeschule.net

*seit 1994
Willer
Praxis für Logopädie und Lerntherapie
Konzentrationsprobleme?
jetzt anmelden zum
Konzentrationstraining (MKT)
Schnupperstunde jederzeit möglich
Ab 1. Klasse
Hausbesuche!
Wir sind für Sie da!
Praxis Windsbach
Moosbacher Straße 8 · 91575 Windsbach
Tel. (09871) 12 50 · Fax (09871) 12 26

TJ
tj-vermietung.de
Vermietung und Verleih von Hüpfburgen, Partybedarf, Baumaschinen & Werkzeugen
Tel.: 0160 - 5936255
HÜPFBURG ab 100,€- pro Tag
Inkl. Anhänger für den Transport
• Piratenschiff
• Seaworld
• Schloss
• Cars
• Traktor
Zusätzl. im Programm:
Slush Eis
Popcorn
Zuckerwatte
Firma Schindler
Hauptstraße 49
91729
Haundorf/
Obererlbach

!! Schulbedarf !!

-für jede Jahrgangsstufe-
erhältlich in Ihrem Bürgerladen

Diese Dinge braucht Ihr Kind in der Schulzeit auf jeden Fall …

Im Sinne unserer Umwelt:
Nachhaltige Materialien bevorzugen – Plastik, wenn möglich vermeiden!!

1 Büchertasche mit
- 1 gelbe Jurismappe DIN A4
- 1 Hausaufgabenheft DIN A5

1 Federmäppchen, gefüllt mit:
- **1 dicker Bleistift**
- **2 dünne Bleistifte (Nr. 2)**
- **6 dicke und 6 dünne Buntstifte in** gelb, orange, rosa, rot, hell-/dunkelgrün, hell-/dunkelblau, lila, braun, schwarz
- **1 wasserlöslicher Folienstift F (schwarz)**
- **1 Radiergummi**
- **1 Lineal**

1 Schlampermäppchen, gefüllt mit:
- 1 Klebestift (farblos)
- 1 Dosenspitzer für dünne und dicke Stifte
- 1 Kinderschere (Links-/Rechtshänder)

Bitte spitzen Sie die Stifte stets zu Hause! Vielen Dank!

1 Turnbeutel, darin:
- feste Hallenturnschuhe mit heller Sohle
- Turnhose
- T-Shirt

1 Schuhkarton für Malunterricht, darin:
- 1 Deckfarben-Malkasten mit 12 Farben (gute Qualität!)
- 5 Borstenpinsel Nr. 4, 6, 8, 10,12 (Markenqualität)
- 1 Lappen
- 1 standfester Wasserbecher
- 1 Box wasserfeste Wachsmalkreiden
- 1 Malerkittel (altes T-Shirt oder Hemd)

Sonstiges
- Hausschuhe, Vesperdose, bruchfeste Trinkflasche (kein Glas!!)
- Knetgummi in einer Dose, kleine Knetunterlage
- 1 Ordner zu Hause zum Abheften der Arbeitsblätter jeweils in den Ferien!

Manches Material kann auch eine Idee für die Schultüte sein…

Geben Sie einfach Ihre Bestell-Listen im Bürgerladen ab - wir stellen für Sie alle Artikel in einer Box zusammen!

Postagentur & Bürgerladen

Postannahmestelle und DHL-Paketshop im Herzen der Altstadt - Rathaus-Deutschordenssschloss.

Im Bürgerladen bieten wir an:
- Schul- und Bürobedarf
- Post- und Glückwunschkarten
- Reinigungs- und Wäscheservice
- Souvenirs, Geschenkartikel, Süßwaren
- Praktische Helfer für Haushalt & Garten

uvm.

Find us on Facebook

Postagentur & Bürgerladen
Wolfram-von-Eschenbach-Platz 1
91639 Wolframs-Eschenbach

Öffnungszeiten:
Montag bis Mittwoch 9 - 12 Uhr
Donnerstag 14 - 18 Uhr
Freitag 15 - 18 Uhr
Samstag 10 - 12 Uhr

IMMELDORFER KERWA

07.09. - 11.09.

Donnerstag, 07.09.

18.00 Uhr
Kerwabeginn mit Schlachtschüssel und Bieranstich durch 2. Bürgermeister Friedrich Bauer
Musikalische Begleitung von Viktor Schlund

Freitag, 08.09.

18.00 Uhr
Zelteröffnung

19.00 Uhr
Die Bressdli und danach Aftershow

Samstag, 09.09.

16.30 Uhr
Baum aufstellen mit Musikant Stefan Nüßlein

22.00 Uhr
Plattenparty mit DJ MRSHL aus Nürnberg

Sonntag, 10.09.

11.00 Uhr
Mittagstisch mit Braten usw. und musikalische Begleitung von D´ERE (habedieEhre)
Nachmittags Kaffee und Kuchen von den Landfrauen

17.00 Uhr
Stimmungsmusik mit Sebbi Vogel

Montag, 11.09.

10.00 Uhr
Weißwurstfrühschoppen mit Alleinunterhalter Florian Bach

Abends Kerwaausklang

An allen Tagen reichhaltige Speisen und Barbetrieb durch die Immeldorfer Kerwabuam und Madli und fleißige Helfer/-innen. Bereitstellung der Speisen durch das Gasthaus zur Eiche - Fam. Barthel aus Sauernheim.

Mit Karussell, Schießbude, Dosenwerfen, Süß-/Spielwaren mit Softeis und Crêpesstand.

...schneller als der Durst!
GetränkeBauer
Tel. 09827 233
Fax 09827 4797
0151 46601400
Ballmannshof 1
91586 Lichtenau

Tätigkeiten:
• Getränkehandel • Abhol- und Lieferservice
• Fairtrade Kaffee • Lohnmost mit der Kelterei Nagler
• regionale Bauernmarktprodukte

Festeservice
(mit Kühlwägen, Garnituren, Gläsern, Durchlaufkühlern, etc)
Wasser, Biere, Limonaden, Spirituosen, Regionale Säfte
Lieferung auf Kommision.
email: Bauer.ballmannshof@gmx.de

© Bild: P. Weimer

Schottenfest Clan „Mac Faustdick“ ist der Sieger

WATTENBACHER KERWA 2023

Süß-, und Spielwaren, Schiffschaukel
alle drei Tage Eintritt frei

Freitag 08.09.	ab 18 Uhr	Kerwabaum aufstellen
	anschließend	Bieranstich und Schlacht-schüssel mit den Lichtenauer Musikanten
	ab ca. 23 Uhr	Aftershow mit Dj Waggl
Samstag 09.09.	ab 13 Uhr	Preisschafkopf
		Leckeres vom Grill, Fisch, Lachs und Käsesemmeln
	ab 20 Uhr	Kerwaparty mit der Band DIE HAUMDAUCHER
Sonntag 10.09.	ab 10:15 Uhr	Frühschoppen mit der Blaskappelle der Freiwilligen Feuerwehr Neuendettelsau
		Mittagessen, Kaffee und Kuchen
	ab 14 Uhr	Gaudispiele mit den Wattenbacher Kerwabuam – und Madli
	ab 19 Uhr	Kerwaausklang mit Viktor Schlund
	um 20 Uhr	Kerwatratsch mit den Golden Girls

SCHWAB TREPPEN
91586 Lichtenau-Immeldorf
Telefon: 09827-92 74 66 • Mobil: 0172 -93 99 59 2
Email: schwabtreppenbau@gmail.com

Barth
Bauspenglerei · Dachdeckerei · Holzbau
Metalldächer jeglicher Art +
Flachdachisolierung +
Dachsanierung + Ziegeleindeckung
Balkone + Terrassen + Garagen + Carport
www.dachdeckereibarth.de info@dachdeckereibarth.de
Barth GmH & Co. KG
Am Schulplatz 5
91586 Lichtenau/Immeldorf
Tel. 09827-927363
Fax 09827-9279667
Handy 0170-2273933
Wir bieten auch METALLBAU an

Wir sind Mitglieder der Hand-in-Hand-Werker GmbH
Ihr Fachmann für Fußböden
Schwab Fußböden GmbH
Teppich - PVC - Linoleum
Parkett - Kork - Laminat
Designbeläge - Holzdecken
JOKA FACHBERATER
Tel. 09827 / 1274
Fax 09827 / 6027
Wattenbach Nr.9
91586 Lichtenau
www.schwab-fussboeden.de E-Mail: info@schwab-fussboeden.de
Wir wünschen angenehme Kirchweihstunden.

16. Wolframs-Eschenbacher Sommertheater mit vier bezaubernden Terminen

Großer Applaus für einen kleinen Prinzen

WOLFRAMS-ESCHENBACH
Anfang August verzauberte das Figurentheater Weidringer aus Erfurt auf Einladung des Kultur- und Tourismusbüros der Stadt Wolframs-Eschenbach an vier Spielterminen das Publikum des Sommertheaters.
Wegen des regnerischen Wetters konnte nicht im Kirchhof gespielt werden, aber auch die DJK-Sporthalle bot für „Der kleine Prinz – unterwegs zu den Sternen!“ eine passende Atmosphäre. Am Premierenabend begrüßte 1. Bürgermeister Michael Dörr zahlreiche Ehrengäste und bedankte sich zudem bei allen städtischen und ehrenamtlichen Helfern sowie bei den Sponsoren des beliebten Sommertheaters.
Dann verwandelte Puppenspielerin Christiane Weidringer, alias eine französische Schirmverkäuferin auf ihrem Fahrrad, die Bühne für über eine Stunde in die philosophische Welt des Kleinen Prinzen von Saint-Exupéry. Schirme wurden zu Planeten, das Fahrrad zur Bühne. Sie nahm das Publikum mit auf eine fantasievolle Reise ins Universum, die nicht nur Märchen mit geheimnisvollen Figuren, sondern Parabel für den Sinn des Lebens und die Liebe war. Das schöne Fazit der ganz besonderen Theaterabende: Saint-Exupéry hat den Menschen viel gesagt – er hat ihnen auch heute noch viel zu sagen.

KW / Fotos: Gerlinde Bückl

Mit dem 49 € Ticket auf Erlebnistagesreise

SACHSEN b.ANSBACH / AUGSBURG (Eig. Ber.)
Seit einiger Zeit unternimmt eine kleine Freundesgruppe, die sich aus dem Klassentreffen des Jahrgangs 1957 Heilsbronn kennt, jedes Jahr ein Treffen an einem anderen Ort. Dieses Mal ging es in die drittgrößte Stadt Bayerns, nach Augsburg.
Alle fuhren mit der Bahn, nur in verschiedenen Zügen. Albrecht und Helga Hung kamen aus Kempten im Allgäu, Gertrud und Franz Plaha aus Dürrlauingen und Grete und Robert Hausch aus Sachsen bei Ansbach. Am Augsburger Bahnhof, der wegen Umbau schon länger in unwirtlichem Zustand ist, trafen die sechs Abenteurer zusammen.

Der Stadtrundgang führte an belebten Plätzen, unzähligen Cafés, Kirchen und schattigen Gässchen vorbei. Oft blieb man stehen und lauschte einem Straßenmusikanten. Entlang an einem der vielen Kanäle konnte man an diesem heißen Tag gleich ein besseres Klima wahrnehmen. Und natürlich gab es vor dem Jakob Fugger Denkmal ein Gruppenfoto. Danach schlenderten sie allmählich wieder in Richtung Bahnhof, wo sich die Freunde herzlich verabschiedeten. Für Grete und Robert Hausch war das Abenteuer noch nicht vorbei, denn kurz vor Zugankunft in Augsburg hieß es, man müsse von Bahnsteig 9 auf Bahnsteig 5 wechseln. Alle Wartenden setzten sich schnell in Bewegung und wer nicht gut zu Fuß war, hatte keine Chance den Bahnsteig 5 in so kurzer Zeit zu erreichen. Glücklich konnten sich die Sachsener schätzen, einen Sitzplatz ergattert zu haben. Dieser Zug glänzte immerhin mit Klimaanlage. Wegen der Zugverspätung in Augsburg bekamen sie jedoch ihren Anschlusszug in Nürnberg nicht mehr und hatten noch eine längere Wartezeit, die sie aber im geschäftigen Nürnberger HBF gut verbrachten. Unwägbarkeiten und unerwartete Momente machen so einen Tagesausflug im positiven Sinn zum unvergesslichen Abenteuer. Deshalb schwärmten alle Freunde von dem geglückten, wunderbaren und unterhaltsamen Treffen in Augsburg, bei dem man so ganz nebenbei gut 10 km zu Fuß ging.

Text + Foto: Grete Hausch
v.l. Albrecht Hung, Grete Hausch, Robert Hausch, Franz Plaha, Helga Hung, Gertrud Plaha.

Habewind-News
Unsere fränkische Heimat
Auflage: 23.500, Erscheinung: 14 täglich
info@habewind.de
anzeigen@habewind.de

Kirchweih Stadt MERKENDORF

29.08. - 04.09.2023

Grußwort des 1. Bürgermeisters zur Kirchweih 2023

Liebe Kirchweihgäste, werte Besucher unserer Stadt,
wir feiern unsere traditionelle Kirchweih innerhalb unserer historischen Stadtmauer. Es ist also eine typische Altstadtkirchweih in historischer Kulisse die an diesen Spätsommertagen eine tolle Kirchweihgemütlichkeit entwickelt. Fest- und Weinzelt, die gemütlichen Gastwirtschaften sowie Getränke-, Bier-, Essens- und Verkaufsstände auf dem Marktplatz, in der Hauptstraße und im Stadthof sorgen für Ihr leibliches Wohl. Auch die Fahrgeschäfte und der Autoscooter nehmen dort ihren Platz ein. Wir feiern dieses schöne Fest immer um den ersten Sonntag im September. Zu einem Besuch darf ich Sie sehr herzlich einladen.

Das Kirchweihgeschehen startet am Dienstag, den 29. August im Gasthof „Alte Eiche“. Am Mittwoch erwarten uns Schlachtschüsselspezialitäten im Gasthaus „Sonne“ und am Donnerstag kulinarische Leckereien beim „Kronenwirt“.

Unsere „Kerwabuam“ stellen am Freitag ab 18.15 Uhr den Kirchweihbaum auf dem Marktplatz auf und werden dabei von den „Kerwamadli“ und allen Zuschauern unterstützt. Im Anschluss begeben wir uns gemeinsam in das Festzeltzelt, wo „BLECHG(L)ANZ für Stimmung sorgen wird. Für die Weinliebhaber betreibt der Merkendorfer Flaschenzauber von Freitag bis Montag sein Weinzelt im Stadthof. Traditionell gibt es den Bierstand des FC Bayern Fanclub auf dem Marktplatz. Unmittelbar daneben bieten die Clubberer ihre Cocktails an.

Nach dem Kirchweihfestgottesdienst am Sonntag gibt die Merkendorfer Akkordeongruppe ein Standkonzert auf dem Marktplatz und eröffnet das breite Marktgeschehen mit dem traditionellen Jahrmarkt. Der Kindergarten und Krankgenpflegeverein betreibt seinen Glückshafen. Das Heimatmuseum in der Zehntscheune und die Bürger- und Trachtenstube haben für Sie geöffnet. Am Sonntag haben die Geschäfte in der Altstadt geöffnet. Den Abschluss bilden das Volksliedersingen am Montag, den 04. September und der Kirchweihausklang in den Gastwirtschaften. In der „Krone“ treten die Wolframs-Eschenbacher Wirthaussänger auf.

Mit unserem umfangreichen Angebot laden wir Sie, liebe Gäste, zum Verweilen ein. Unsere historische Innenstadt bietet einen schönen Rahmen für Geselligkeit und gemütliches Beisammensein. Allen Bürgerinnen und Bürgern, den Gästen und Besuchern unserer Kirchweih wünsche ich unterhaltsame und unvergessliche Stunden in der Stadt Merkendorf.

Ein herzlicher Dank gilt den „Kerwamadli“, „Kerwabuam“, unseren Gastwirten allen Beteiligten und Helfern, die zum Gelingen dieses besonderen Festes beitragen.

Herzliche Grüße
Ihr Stefan Bach
1. Bürgermeister

BAUUNTERNEHMEN
KLEEMANN
MAURER MEISTERBETRIEB

zuhause ankommen!
Wir bauen für Ihre Zukunft

Neubau • Schlüsselfertiges Bauen • Hochbau • Sanierung
Umbau • Renovierung • Modernisierung • Anbau • Ausbau

Gerbersdorf 4A • 91732 Merkendorf • Telefon 09875-9 78 73 77 • www.kleemann-bauunternehmen.de

KIRCHWEIH
MERKENDORF
01.09. - 03.09.
IM FESTZELT IN DER ALTSTADT

Freitag:
ab 17:00 Uhr Festzeltbetrieb
20:00 Uhr Offizielle Kirchweiheröffnung mit BLECHG(L)ANZ
Bieranstich durch ersten Bürgermeister Stefan Bach

Samstag:
ab 17:00 Uhr Festzeltbetrieb für Unterhaltung sorgt der bekannte "STEFANO" aus Spalt

Sonntag:
ab 10:30 Uhr Frühschoppen und Mittagstisch mit den "Original Eschenbacher Musikanten"
14:00 Uhr Kaffee und Kuchen der Landfrauen Hirschlach/Neuses
ab 17:00 Uhr Kirchweihausklang im Festzelt mit der Blaskapelle der Feuerwehr Neuendettelsau

An allen Tagen sorgt für das leibliche Wohl das Gasthaus Zum Grünen Tal.

Eine schöne Kirchweih wünscht Euch Festwirt Dieter Bogenreuther!

Weinselige Stunden um den Krautbrunnen

MERKENDORF
Das Wetter hatte durchgehalten und es kam sogar die Sonne heraus, als der TSV Merkendorf wieder die Weinsommernacht rund um den Krautbrunnen vor dem Rathaus veranstaltete. Bereits zum sechsten Mal kümmerten sich Mitglieder des Sportvereins um den Ausschank der leckeren Weiß- und Rotweine sowie das Servieren der kleinen Speisen. Im Vorfeld bauten die Helfer auch ein kleines Zelt auf, das jedoch bei weitem nicht die vielen Besucher fassen konnte. Die beiden Vorsitzenden Sieglinde Weißel und Frohmut Kessler freuten sich in ihren kurzen Eröffnungsworten über die zahlreichen Freunde der edlen Tropfen, die trotz oder gerade wegen der unsicheren Wetterlage bereits zu Beginn des Abends die zahlreichen Tische besetzt hatten.
Zu den Klängen der Gruppe „Auf geht's" ließ es sich gut mit Weinen aus Franken und der Pfalz anstoßen. Sogar die Merkendorfer Störche versammelten sich auf der Zehntscheune, um das lustige Treiben am Rathaus zu beobachten.

Text + Fotos: Daniel Ammon

Naturheilpraxis
Beate Strauß
Goethering 22B
91732 Merkendorf
Tel. 09826/6596095
• Integrative Babytherapie
• Biodynamische Craniosacral-Therapie
www.naturheilpraxis-strauss.com

Ingenieur- und Meisterbetrieb
KNOLL
Heizung · Sanitär
Spenglerei
Metallbau
Nahwärmenetze
Planung, Projektierung und Ausführung
Hirschlacher Str. 4
91732 Merkendorf
www.knoll-merkendorf.de
Tel. 09826 1666

BUSSINGER BAU GmbH
Hauptstraße 52
91732 Merkendorf
Tel.: +49 160 1877599
Sie planen einen Neubau, Umbau oder Sanierung?
Gerne erstellen wir Ihnen unverbindlich ein Angebot für Ihr Bauvorhaben.
✓ Planung ✓ Rohbau ✓ Schlüsselfertiges Bauen
✓ Umbau ✓ Sanierung ✓ Landwirtschaftliche Bauten
✓ Putzarbeiten ✓ Pflasterarbeiten ✓ Baustoffe
www.bussinger-bau.de
Instagram: bussinger.bau.gmbh
E-Mail: daniel@bussinger-bau.de

KEINE LUST MEHR AUF STÄNDIG STEIGENDE STROMKOSTEN?
Nutze die Vorteile der **Stromeigenversorgung**!
Steig jetzt um, liefere deinen persönlichen **Beitrag zum Klimaschutz** und **senke deine Energiekosten**.
Wir stellen ein!
enerix Ansbach-Altmühlfranken
Hirschlach 1, 91732 Merkendorf
ansbach@enerix.de
www.enerix.de
Noch heute anrufen & Termin vereinbaren:
09826 6559980
enerix Ansbach
PHOTOVOLTAIK / STROMSPEICHER / LADETECHNIK

Bericht vom Jugend-Zelten am Naturfreibad Weißbachmühle in Merkendorf

HEILSBRONN (Eig. Ber.)
Ende Juni trafen wir uns um 14:30 Uhr am Schützenhaus in Heilsbronn, um dann bei schönem Sommerwetter mit unseren Fahrrädern nach Merkendorf zum Zelten aufzubrechen. Unsere erste Station war das Schützenhaus in Petersaurach, wo unsere Petersauracher Schützenkameraden schon auf uns warteten. Nachdem wir unser Gepäck auf zwei Traktoranhängern verladen hatten, fuhren wir gemeinsam unter der Aufsicht von unseren beiden Jugendtrainern Martin und Robert zum Zeltplatz weiter. Nach über einer Stunde Fahrt erreichten wir unser Ziel, und machten uns sogleich an den Aufbau der Zelte. Und das war gut so, denn die Zelte standen - und es fing kurz zu regnen an. Am Abend brachte uns Petra noch eine wärmende Gulaschsuppe vorbei. Erschöpft, aber mit bester Stimmung ließen wir den Tag am Lagerfeuer ausklingen. Der Samstag startet dann erst einmal mit einem leckeren Frühstück, mit dem uns Melanie jeden Morgen verwöhnte. Danach stand einem schönen und kurzweiligen Badetag nichts mehr im Wege. Wie auch schon letztes Jahr, luden wir die Eltern am Samstagabend zum Grillen ein. Vielen Dank an die Mamas und Papas, die uns mit Salaten versorgten. Ordentlich gestärkt verbrachten wir auch diesen Abend wieder am Lagerfeuer.

Nach einem ausgiebigen Frühstück am Sonntagmorgen war es schon wieder an der Zeit unsere Zelte abzubrechen und mit den Fahrrädern und Traktoren nach Hause zu fahren. Danke an Friedrich, Robert und Martin, die uns das ganze Wochenende unterstützten (und aufpassten, dass wir keinen Blödsinn machten), sowie an unsere Traktorfahrer Fabian und Peter und an alle, die halfen das Zelten 2023 wieder zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen! Euer Jugendteam SV Petersaurach / SG 1856 Heilsbronn

Text + Foto: Robert Gegner

Anzeige

Windsbacher Bauernmarkt bekommt neuen Metzger!
WER IST REBENA?

Der Zusammenschluss Rebena (vorwiegend Fam. Freytag aus Kröttenbach/ Unterschwaningen) wurde von 5 jungen Personen vor 1 1/2 Jahren gegründet. Das Ziel ist es den Verbrauchern die regionale Landwirtschaft näher zu bringen und qualitativ hochwertige Lebensmittel zu einem fairen Preis anzubieten. Das Produktangebot erstreckt sich von klassischen Wurst- und Grillwaren bis hin zu exklusiven Spezialitäten vom Strohschwein.

Die Schweine bezieht Rebena von der ansässigen Landwirtschaft, in der die Ferkel geboren werden und auch aufwachsen. Die Tiere werden mit Getreide aus eigenem Anbau gemästet, bis diese vom Metzgermeister direkt am Hof verarbeitet werden. Das alles passiert auf kürzestem Weg, um den Schweinen unnötigen Stress zu ersparen und die Umwelt zu schonen. Dieser Vorgang ermöglicht eine hochwertige Qualität der veredelten Produkte.

„Kunstausstellung 2D/3D“

von Jochen Lebert, Susanne Jost und Clemens Heinl

Vernissage am Freitag, den 8. September um 19:30 Uhr im Bürgersaal des Deutschordensschlosses Wolframs-Eschenbach mit Livemusik von Herwig Högner und Bernd Wecera.

Öffnungszeiten im September:
Mo. bis Fr. von 10-12 Uhr und Di. bis So. von 14-17 Uhr.
Sonntag zusätzl. von 10.30-12.00 Uhr.
Im Oktober:
Mo. bis Fr. von 10- 12 Uhr und Sa. und So. von 14-17 Uhr.

VGN-Sommer 2023: Naturparks nachhaltig erleben

ANSBACH (Eig. Ber.)
Mit dem VGN-Sommer nimmt der Verkehrsverbund Großraum Nürnberg (VGN) in seiner großen Sommerkampagne in diesem Jahr die Vielfalt der Naturparks in den Blick. Mitte Juni gab der Verbund gemeinsam mit dem Landkreis Ansbach, der Gemeinde Markt Colmberg und den teilnehmenden Naturparks den Startschuss dazu auf der Burg Colmberg.

Bei der Eröffnungsveranstaltung stellte Renate Hans, 1. Vorsitzende des Naturpark Frankenhöhe, die Rolle des Naturparks bei der Kampagne dar und begrüßte die Gäste: “Der Naturpark Frankenhöhe ist ein Schatzkästchen mit vielen kleinen und großen Attraktionen. Diese Schönheit der Natur vor der Haustür wollen wir näherbringen. Viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer unserer Veranstaltungen erleben einen Aha-Effekt, wenn ihnen die Besonderheiten der heimischen Natur gezeigt werden. Zusammen mit dem VGN erreichen wir mit der Kampagne auch Besucher, die nicht von der Frankenhöhe kommen und die wir für unser Landschafts-Kleinod begeistern wollen.“
Ansbachs Landrat Dr. Jürgen Ludwig stellte die Bedeutung der Kampagne heraus: „Wer die Natur genießen möchte, reist entspannt und umweltfreundlich mit den öffentlichen Verkehrsmitteln an – das ist für mich stimmig. Darum freut mich die Zusammenarbeit der Naturparke mit dem VGN sehr. So ist auch der Tourismus in der besonderen Kulturlandschaft des Naturpark Frankenhöhe im Norden unseres Landkreises Ansbach nachhaltig. Und noch mehr Menschen können sich am Ergebnis der wertvollen Arbeit für den Erhalt des Landschaftsschutzgebiets, die der Naturpark gemeinsam mit den Kommunen und Behörden leistet, erfreuen.“
Ulrich Büscher, Referent Freizeit- und Städtetourismus VGN, informierte über den Hintergrund der Kampagne: „Ganze sieben Naturparks liegen jetzt schon im VGN-Gebiet, ab 2024 sogar neun. Diese schützenswerte Wildnis zu erhalten bedeutet auch, das Auto bei der Anreise, wann immer möglich, stehen zu lassen. Dass das umweltfreundliche Hinkommen mit Bus und Bahn auch Spaß machen und Teil des Erlebnisses sein kann, zeigen wir bei unseren VGN-Sommer-Rallyes.“
Kooperationspartner der Aktion sind DB Regio Bayern und die Naturparks Fränkische Schweiz – Frankenjura, Frankenhöhe und Haßberge. *Foto: www.vgn.de / Landratsamt Ansbach*

STELLENANZEIGEN

Selbstverständlich
kannst du dich auf die Straße kleben,
um das Klima zu verändern!

... als Alternative könntest Du aber auch eine Lehre als

Anlagenmechaniker

bei der Firma Huber Heizung-Sanitär absolvieren, um deinen Teil zur Energiewende beizutragen.

Einfach Bewerbung an die Fa. Huber senden.

huber
Mineralöle/ Pellets
Heizung
Solar
Sanitär

Eichenstraße 6 91575 Windsbach
Tel.: 0 98 71/76 60 • e-mail: info@huber-windsbach.de
www.huber-windsbach.de

STADT ANSBACH

Wir suchen ab September 2024 eine/n

Auszubildende/n zum/zur Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste (m/w/d)

Fachrichtung Bibliothek

sowie eine

Nachwuchskraft (m/w/d) für die 3. Qualifikationsebene, Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik

fachlicher Schwerpunkt Verwaltungsinformatik

Ihre Bewerbung können Sie bis spätestens 03.09.2023 online über unser Stellenportal einreichen.

IHRE STADT. IHR JOB. IHRE CHANCE.

Weitere Informationen zu den angebotenen Ausbildungs- und Studienplätzen wie Inhalt der Tätigkeit, Bewerbungsvoraussetzungen und zuständige Ansprechpersonen finden Sie im Internet unter www.ansbach.de/karriere.

Grußwort Kirchweih 2023

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,
liebe Gäste und Besucher,

endlich ist es wieder soweit - unsere Kirchweih in Bruckberg wird auch in diesem Jahr wieder auf traditionelle Weise gefeiert. Ich darf Sie alle zur Bruckberger Kärwa 2023 auch im Namen des Gemeinderates herzlich einladen und willkommen heißen. Unsere Kirchweih findet traditionell immer am ersten Septemberwochenende statt, in diesem Jahr vom 01.09. bis 04.09.2023.

Wenn man in den letzten Wochen und Monaten die Veranstaltungen in unserer Region besucht hat, so konnte man feststellen, dass die Menschen gerne feiern und alle Veranstaltungen wirklich sehr gut besucht sind und waren. Auf der Kirchweih sich mit Freunden und Verwandten treffen, gemeinsam feiern und neue Kontakte knüpfen – das ist es, was eine fränkische Kirchweih ausmacht! Auf dem Festplatz werden die Schausteller ihre Fahrgeschäfte und Buden aufbauen, am Abend kann gegenüber des Kirchweihplatzes in der Barscheune der Kärwamadli und Kärwabuam das soziale Miteinander gepflegt werden.

Bereits am Freitag, den 01.09.2023 wird ab 18.00 Uhr der Kinderkirchweihbaum in der Nähe der Fußgängerunterführung aufgestellt, dazu sind alle Kinder ganz herzlich eingeladen.

Der „große“ Kirchweihbaum folgt am Samstag, den 02.09.2023, er wird ab ca. 16.00 Uhr zum Festplatz gebracht und dort aufgerichtet.

Am Sonntag den 3. September findet der Kirchweihgottesdienst in der Martinskirche um 10.30 Uhr mit Pfarrerin Andrea Eitmann statt.

Nutzen Sie Ihren Besuch auch dazu die Gaststätte der „Brauerei Dorn“ - mit ihren eigenen, hervorragenden Bieren und mit reichhaltiger Speisekarte - aufzusuchen und in geselliger Runde gemeinsam zu essen und zu trinken. In der Hoffnung auf schönes Kirchweihwetter könnten auch die Biergärten an der Gaststätte und an der Laube am Festplatz, die in diesem Jahr wieder bewirtschaftet wird, zum Verweilen einladen.

Am Kirchweihmontag den 4. September gibt es ab 10.00 Uhr wieder einen musikalischen Frühschoppen und ab 19.30 Uhr einen Kärwaausklang mit musikalischer Unterhaltung an der Barscheune der Kärwabuam und Kärwamadli.

Auch unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger aus den Einrichtungen von Diakoneo freuen sich schon sehr auf die Kirchweih, neben den Festen der Vereine bietet die Kirchweih viele inklusive Begegnungsmöglichkeiten.

Rechtzeitig vor der Kirchweih werden auch die Straßenbauarbeiten in der Klingenbergstraße so weit sein, dass der Festplatz wieder zur Verfügung stehen kann, freigeräumt und entsprechend hergerichtet wird, so dass alles vorbereitet ist für die Kirchweih 2023.

Besonders bedanken möchte ich mich bei allen, die zum Gelingen der Kirchweih 2023 beitragen, aber auch bei den Festplatzanwohnern für ihr Verständnis an den Kirchweihtagen, wenn es auch etwas lauter und turbulenter zugehen wird.

Uns allen wünsche ich ein paar gesellige, fröhliche Kirchweihtage mit guter Unterhaltung und natürlich zahlreiche Besucherinnen und Besucher in Bruckberg im schönen Haselbachtal.

Ihre Ursula Weiß
1. Bürgermeisterin

Rampenlichter zeigten koboldigen Theaterspaß

Bruckberger Ensemble zeigte im Feuchtwanger Kreuzgang „Neues vom Pumuckl“

BRUCKBERG (Eig. Ber.)
Die Theatergruppe Rampenlicht von Diakoneo gab Anfang August ihr Gastspiel bei den Kreuzgangspielen. Trotz schlechtem Wetter hatten die Schauspieler und das Publikum auf den ausverkauften Rängen riesigen Spaß.
Bereits vor fünf Jahren spielte das gemischte Ensemble im romanischen Geviert „Geschichten von Meister Eder und seinem Pumuckl“. Nach drei Jahren Coronapause wagten sich die Rampenlichter an eine Fortsetzung. Es gab „Neues vom Pumuckl“.
Verstärkung gab es für die Theatergruppe von Kreuzgang-Schauspielerin Viviane Ebert. Seit 15 Jahren gehören die Auftritte der Gruppe zum Feuchtwanger Festsommer dazu und begeistern das Publikum. So auch dieses Mal. Der spezielle Rampenlicht-Charme wirkte schnell. Zu sehen waren vier Episoden rund um Ellis Kaut berühmten Kobold – mit viel Witz und Situationskomik inszeniert.

Foto: Anton Krämer
Matthias Luft und Enrico Kellner sorgten als Polizisten im Stück für viele Lacher.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Kinder,
Bald ist es schon wieder soweit!
Die Kärwa is kumma, die Kärwa is do.
Folgendes Programm haben wir vorbereitet.

PROGRAMM Kirchweih BRUCKBERG

Freitag, 01.09.2023

Ab 18 Uhr: Aufstellen des Kinderkärwabaums, Treffpunkt beim Dorn

Ab 22 Uhr: Barbetrieb mit den besten Partyhits der letzten Jahrzehnte, Barscheune

Samstag, 02.09.2023

Ab 16 Uhr: Baum aufstellen am Festplatz mit den Lichtenauer Musikanten, Festplatz

Ab 20:30 Uhr: Barbetrieb mit Livemusik aus der Region von Kraußer & Friends, Barscheune

Sonntag, 03.09.2023

Ab 10:00 Uhr: Kirchweihgottesdienst, Martinskirche Bruckberg

Montag, 04.09.2023

Ab 10 Uhr: Frühshoppen mit musikalischer Unterhaltung, Gasthaus Dorn

Ab 19:30 Uhr: Kärwaausklang mit musikalischer Unterhaltung von Harald Selig, Barscheune

Wir freuen uns auf euch und eine schöne Kärwa!
Die Bruckberger Kärwabuum

Jugendgottesdienst von und für Angsthasen

BRUCKBERG (Eig. Ber.)
Mitte Juli feierten die Kirchengemeinden Großhaslach und Bruckberg am Skaterplatz in Bruckberg einen Gottesdienst für Jugendliche und jung gebliebene.
Die zahlreichen Besucher konnten bei schönstem Wetter der Band lauschen, die mit modernen, groovigen Liedern auf das Thema einstimmte: „Angst – jeder hat sie in irgendeiner Form. Gott jedoch reicht uns die Hand, hält, führt und unterstützt uns. Damit wir unseren Weg aufrecht, aufgeschlossen und mit offenen Augen gehen können.“ Herzlichen Dank an die Band, den Jugendausschuss, Florian Christ, Pfarrerin Dr. Friederike Oertelt und allen Helfern für diesen aufmunternden und stärkenden Gottesdienst.

Text: Sonja Rühl / Foto: Andrea Eitmann

Großhaslacher Bundeswehrreservisten zu Besuch bei den Reservisten der ungarischen Armee in Ruzsa / Ungarn

GROSSHASLACH (Eig. Ber.)
Im Rahmen der Partnerschaft zwischen dem Verband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr VdRBw und dem Verband der Reservisten der Ungarischen Armee MATASZ existiert seit über 10 Jahren eine Partnerschaft zwischen den Reservisten Großhaslach (Gem. Petersaurach) und den Reservisten in Ruzsa, einem Ort in Südungarn. Hier finden jährlich im Wechsel gegenseitige Besuche statt. Anfang Juli waren die Reservisten der Reservistenkameradschaft Großhaslach bei ihren Kameraden in Ruzsa eingeladen. Unser Besuch war dieses Mal von einem besonderen Ereignis, bedingt durch die Grenznähe zu Rumänien und Serbien geprägt. Nach einem herzlichen Empfang und diversen privaten Besuchen kam der Samstag, welcher uns noch lange beschäftigen sollte. Während des Schießwettbewerbs mit KK wurden zwei ungarische Kameraden plötzlich alarmiert. Sie gehörten der Bürgerwehr von Ruzsa an. Die Bürgerwehr, hier mit besonderen Befugnissen ausgestattet, trägt auch Waffen. Begründet ist dies im ungewöhnlich hohen Aufkommen von Migranten. Diese kommen im Wesentlichen über die Balkanroute und überwinden die Grenze von Serbien nach Ungarn. Sie stammen zumeist aus den Ländern Irak, Syrien, Afghanistan, Pakistan, Somalia und dem Kosovo. Da Ruzsa von dieser Grenze nur ca. 8 km entfernt ist, werden täglich 30 bis 50 Migranten aufgegriffen. Die Grenze ist zwar durch Zaum mit S-Draht besonders gesichert, aber mittlerweile kommen die Migranten mit großen Alu-Leitern und Teppichen, die über die S-Drahtrollen geworfen werden. Anschließen werden sie von Schleusern in schrottreifen Autos weiter ins Landesinnere gefahren. Die Autos werden wahllos auf Feldern stehen gelassen. In Ruzsa selbst befindet sich ein Lagerplatz dieser Autos – mittlerweile wohl an die 50 Fahrzeuge.

Zu Fuß geht es in verfallene Gehöfte, die im dichten Wald eingewachsen sind. Hier sind die Migranten unter katastrophalen Umständen untergebracht. Wir konnten ein Gehöft während einer Kutschfahrt besichtigen – es ist unvorstellbar. Die Migranten werden dann aber neu eingekleidet, sodass sie unauffällig per Autobahn über Budapest in Richtung Österreich und Deutschland gelangen können. An diesem Samstag wurden 50 Migranten aufgegriffen und am Sonntagmorgen nochmal 30. Diese werden in einem Polizeigefangenenbus mit Polizeibegleitung nach Szeged gefahren, erkennungsdienstlich erfasst und dann wieder zurück über die Grenze gebracht. Das war für uns eine Erfahrung der anderen Art. Am Sonntag machten wir uns wieder auf den Nachhauseweg. Wir hatten während unseres Besuchs sehr viel Zeit uns zu unterhalten und somit gegenseitig Informationen über die Lebensbedingungen in unseren Ländern auszutauschen. Unser Aufenthalt war wieder geprägt von Kameradschaft, Freundschaft und Herzlichkeit. Wir wurden in jeder Hinsicht umsorgt und verwöhnt. So ist halt die ausgeprägte Gastfreundschaft der Ungarn.

Text + Foto: Reinhard Gernandt

IHR FRÄNKISCHES HOROSKOP

Der närrische Jupiter will Sie in die Schulferien gscheit erschrecken - mit am Überraschungsbesuch!

21. März - 20. April

Merkur is halt a rechter Diplomat, der hilft Ihna etz prima bei der spontanen Urlaubsplanung…

21. April - 20. Mai

Glanne Schrittla führn a ans Ziel - des behauptet zumindest Pluto, der etz geduldig über Ihna rumhängt…

21. Mai - 21. Juni

Venus nimmt Sie etz mit auf an Erfolgstripp – Ende August dürfert also eigentlich nix schief geh!

22. Juni - 22. Juli

Saturn bringt etz Nachschub fürn Geldbeutel und belohnt damit des Rumgestresse in der letzten Zeit!

23. Juli - 23. Aug.

Ma soll halt niemals nie sagn! Am Geburtstag wern Ihna des die Sternla scho beweisen. Wetten?

24. Aug. - 23. Sept.

So wie's etz in Wald neischreia, kommt's fei a wieder zurück. Schee ruhig bleiben, net glei bläxxn!

24. Sept. - 23. Okt.

Etz geht's rund! Sie wissen goar net, wo's zuerst hierenna solln – Venus sorgt für Remmidemmi!

24. Okt. - 22. Nov.

Der Mond nimmt zu und Sie a! Is aber net so schlimm, scho bald sorgt Mars für viel Bewegung im Job...

23. Nov. - 21. Dez.

Hobby-Sanitäter Mars rät etz zu anner gscheiten Vitaminbombe und am anständigen Hütla in der Sunna!

22. Dez. - 20. Jan.

Merkur is halt a unverbesserlicher Neidhammel – ganz nach dem Motto: Glück im Spiel, Pech in der Liebe!

21. Jan. - 19. Febr.

Drama-Mars macht aus anner Muggn an Elefanten. Etz lieber abwarten und schee logger bleim!

20. Februar - 20. März

KLEINANZEIGEN

Eckbänke, Sofas, Stühle, u.v.m. aufpolstern und neu beziehen, Fa. Stünzendörfer, Windsbach, Tel.: 09871-6559217

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160, www.wm-aw.de. Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Wildbretverkauf-Arlt Wildbret und Produkte vom Wildschwein o. Reh, Braten, Rücken, Bratwür-ste, roh und geräuchert, Hackfleisch und... Info und Terminabsprache Tel.: 09872-8549

Gartenbau,-gestaltung und Pflege mehr. Info: www.mw-rentaman.de. Tel.: 09872-9570965, Mobil: 0160-95020001

Nachhilfe im Fischhäuschen Bonnhof, alle Klassen, alle Schularten, alle Fächer, Fries & Humphrey Nachhilfe Tel.: 0170-3821303

Renovierungs- u. Verlegearbeiten u.v.m. Info: www.mw-renta-man.de. Tel.: 09872-9570965, Mobil: 0160-95020001

Fräsarbeiten-Namenschilder, Briefkastenschilder, Klingelschilder in Kunststoff in verschiedenen Farben, Firma Hitz Neuendettelsau Tel. 09874-5075264

Allround-Team gegr. 1979, entrümpelt alles, auch Problemfälle, sofort, Tapeten ablösen, zum Festpreis, Montag-Sonntag 8 - 22 Uhr. Tel.: 09122 - 888111

Uhrmacher Kalden, Urlaub vom 21.08.-02.09.23 Uhrenservice, Batteriewechsel sofort, Uhrbändern in großer Auswahl, Ankauf alter Uhren. Mo., Di., Do., Fr., 9:30-13:00 u. 15:00-17:00 Uhr geöffnet. Mi., u. Samstag geschlossen, Petersaurach, Finkenstraße 1, Tel.: 09872-9699004, www.uhrigezeiten.de

Grobes Suppengewürz, Schwarzkümmel, Vanillestangen, Zimt, Ceylon, Honeybush, Yogi Tee, Mate, Wald- Wiesenkräuter, Wildfrüchtetee verschiedene Gewürzmischungen neu eingetroffen, kostenlose Lieferung Gebiet Habewind News, Fa. Hitz 09874-4567 o. Onlineshop

2. Familien-Flohmarkt
am 10.09.2023 von 10-17 Uhr in Sachsen bei Ansbach-Himmelreich. Die Garagen-Plätze der ganzen Gutenbergstr. sind mit Luftballons gekennzeichnet. Im Angebot alles was Haushalt, rund ums Kind, Werkstatt alles von A-Z für Jung und Alt.

Zahlreiche an uns eingesandte Artikel und Fotos - auch dieaus Platzgründen noch nicht veröffentlichten Texte - finden Sie immer aktuell unter
WWW.HABEWIND.DE

18 JAHRE AWR AUTO-DOCTOR
Chemnitzer Str. 33
91564 Neuendettelsau
Tel.: 0175 / 24 75 722
▸ Innen- und Außenreinigung
▸ Ceramic- u. Nanoversiegelung
▸ Waschen & Polieren
▸ Lederpflege

Fahrzeugaufbereitung
• Lack- und Scheibenreparatur • Tönungsfolieneinbau
• KFZ - Ersatzteile • Dellenentfernung • Scheinwerferaufbereitung
• Unfallinstandsetzung

Teil 30:

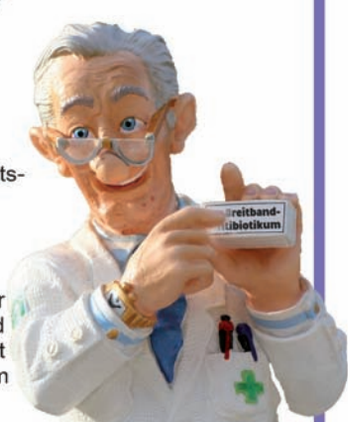
Der kritische Kommentar auf Fränkisch

ALLMÄCHD!

Faxen im Gesundheitssystem

Und täglich grüßt das Murmeltier…

Allmächd, etz hab ich scho 30 mal mei Gschmarri hier verzapft – und manche Themen krieg ich einfach net los, die sinn hartnäckig und penetrant wie a klebriger Bumerang…



Im Februar hab ich mich scho aufregen müssen wegen der Gesundheitsversorgung (inkl. Krankenhausreform und Medikamentenmangel). Aber immer in der Hoffnung, dass sich da amol was Positives tut. In am halben Jahr kann ja viel passieren, gell? In dem Fall leider gar nix, bzw. schlimmer geht immer. Wennst im Moment mit was eklig Bakteriellem zum Onkel Doktor musst – egal ob Furunkel am Poppers oder eitrige Mandel im Schlund – dann schaut der Doc traurig in sein PC, weil a Penicillin is leider net verfügbar. Du sollst halt etz erscht amol so a Breitband-Antibiotikum probieren, des hilft ja meistens gegen alles. **Hä? Im Ernst?**

Und nach langer Wartezeit hast endlich MRT-Aufnahmen von deim kaputten Knie machen lassen könna – etz möcherst natürlich a wissen, was da wirklich hi is. Bloß blöd, dass Befunde und Arztbriefe nur per Fax (!) weitergeleitet wern und dei Hausarzt im Urlaub is. Obs noch Postkutschen gibt? Die wären schneller.
Dazu passt doch subber, dass unser kompetenter Gesundheits-Oberguru, Prof. Karl mit dem Zahnpasta-Lächeln, etz des E-Rezept und die digitale Patientenakte durchsetzen will. Ob wir dann die Anträge dafür an ihn faxen sollen?

Wenn's net so traurig wär, weils ja um unser Gesundheit geht, dann könnert ma scho gscheit lachen über so viel sinnbefreiten Murks…

K W / Redaktionsleitung Habewind News / Verantwortlich für alle Buchstaben in diesem Medium ☺

VERANSTALTUNGEN

Montag, 28. August
Café mit musikalischem Ausklang „Tiefes Blech – einfach schön“ um 15:00 Uhr im Terrassencafe des Wohnparks Neuendettelsau.

Montag, 4. September
Beratungstag der Aktivsenioren im Landratsamt Ansbach von 13:30 bis 15:45 Uhr. Termine unter Tel. 0981/468-1051.

Dienstag, 5. September
Gesprächskreis für pflegende Angehörige mit Christiane Schuh um 15:00 Uhr im Terrassencafe des Wohnparks Neuendettelsau.

Samstag, 9. September
„Festival 4 Kids“ by Biberttal Festival e.V. und „Alles fürs Kind e.V.“ von 12:00 bis 20:00 Uhr am Alten Kindergarten und öffentlichen Spielplatz im Ortskern von Dietenhofen. Eintritt frei!

Samstag, 16. September
Tagesfahrt des Schnupfclubs Sauernheim nach Bad Wimpfen. Anmeldung bei Fam. Schwab, Tel. 09871/657014 oder 09871/486.

VORANZEIGEN

Herbst-Winter-Basar der Familienhilfe Heilsbronn am 23. September von 10:00 bis 12:00 Uhr in der Hohenzollernhalle. Anmeldung online unter www.basarlino.de/3091 oder über die Homepage der Familienhilfe.

Weinfahrt nach Iphofen der Feuerwehr Brunn–Kettersbach–Leipersloh 1995 am 30. September. Preisinfo und Anmeldung bei Armin Ringler, Tel. 09871-516.

TRAUERANZEIGE

Ein herzliches Danke

für alle, die unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, herzensguten Oma und Uroma

Barbara Worel

auf ihrem letzten Wege begleitet und durch Wort, Schrift und Blumenspenden ihre Anteilnahme erwiesen haben.

Dank Frau Pfarrerin Walz und Herrn Pfarrer Peters für die tröstenden Worte zum Abschied

Dank allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Freunden

Gisela und Jörg Hildebrandt
Markus mit Familie
Matthias und Ulrike

Wolfgang und Christiane Worel
mit Angelina

Windsbach, im Juli 2023

Bürglein feierte 75-jähriges Vereinsjubiläum des Sportvereins und 50 Jahre Damengymnastikgruppe

BÜRGLEIN (Eig. Ber.)
Nach dem Festkommers Ende April folgte Ende Juni das große Festwochenende mit ausgedehnten Feierlichkeiten. Diesem ging eine zweijährige Planung mit zahlreichen Sitzungen durch den 13-köpfigen Festausschuss unter Vorsitz von Sebastian Gaukler voraus.
Den Auftakt bildete ein großer Festzug, der sich durch Bürglein und Böllingsdorf mit 800 Personen und drei Musikkapellen gut gelaunt – trotz eines anfänglichen Regenschauers – in Richtung Festzelt bewegte. Der Festausschuss stand zur Begrüßung am Eingang des festlich geschmückten Zeltes Spalier, und alle 32 Vereine aus den Bereichen Sport, Kultur, Gesang und Feuerwehr zogen mit musikalischer Umrahmung unter großem Applaus und ihren jeweiligen Fahnenabordnungen ins Festzelt ein. Nach einer kurzen Begrüßung durch den Vorsitzenden Sebastian Gaukler folgten Grußworte des Schirmherrn und 1. Bürgermeisters Dr. Jürgen Pfeiffer und des Landtagsabgeordneten der CSU, Andreas Schalk, MdL. Unter den weiteren Ehrengästen waren Landrat Dr. Jürgen Ludwig, Pfarrer Bastian Frank sowie zahlreiche Stadtratsmitglieder. Eine kleine Überraschung hielt Jugendleiter Christopher Reich für die D-Jugend bereit: Diese wurde Meister in ihrer Gruppe und die Spieler sowie Trainer wurden auf der Bühne mit einer Meisterschale geehrt. Das Jubiläumskonzert von „VIVA VOCE“ im ausverkauften Zelt mit über 800 begeisterten Besuchern war ein weiterer Höhepunkt, der lange in Erinnerung bleiben wird.
Beim Jubiläumswochenende haben die Bürgleiner und Böllingsdorfer bewiesen, dass man mit einer starken Dorfgemeinschaft ein tolles Fest auf die Beine stellen kann. Ein großer Dank geht an die vielen fleißigen Kuchenspenderinnen und an Ute Enßner mit ihrem Organisationsteam. Vorsitzende Sebastian Gaukler bedankt zudem nicht nur bei seinen Mitgliedern und dem Festausschuss, sondern bei den vielen Helfern, die den SVB vereinsübergreifend unterstützt haben. Ein besonderer Dank geht an die FFW Heilsbronn um ihren Kommandanten Alexander Ulherr für einen reibungslosen Ablauf des Festzuges.

Text + Fotos: Sebastian Gaukler

Impressum
Herausgeber:
Werbeagentur Habewind
Peter Haberzettl
Neuses 74, 91575 Windsbach
Tel.: 09871 / 7062520
E-Mail: info@habewind.de • Internet: habewind.de

Werbung aus einer Hand! HABEWIND www.habewind.de

Auflage: 23.500 Exemplare
Kostenlose Verteilung in allen Haushalten von Abenberg, Bruckberg, Dietenhofen, Heilsbronn, Merkendorf, Mitteleschenbach, Neuendettelsau, Rohr, Petersaurach, Windsbach, Wolframs-Eschenbach, Lichtenau, Sachsen und in allen dazugehörigen Ortsteilen
Druck: Zeitfracht Medien GmbH, Emmericher Straße 10, 90411 Nürnberg

Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Gezeichnete Artikel stellen die Meinung des Verfassers und nicht der Redaktion dar. Die gesamte Zeitung, einschließlich ihrer Teile ist urheberrechtlich geschützt. Darunter fallen auch alle Anzeigen, deren Gestaltung vom Verlag übernommen wurde. Jede Verwertung ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden.
Für den Inhalt der Anzeigen ist der Auftraggeber verantwortlich.

Anzeigen- und Redaktionsschluss

Ausgabe **440** erscheint am Samstag, **09.09.2023**
Anzeigenschluss: **Dienstag !!!** 10 Uhr, **29.08.2023**

Ausgabe **441** erscheint am Samstag, **23.09.2023**
Anzeigenschluss: **Dienstag !!!** 10 Uhr, **12.09.2023**

Anzeigenannahme: Firma HABEWIND
Neuses 74, 91575 Windsbach
Tel.: 09871 - 7062520
www.habewind.de • E-Mail: anzeigen@habewind.de

Sonnenschutz und Wärmedämmung am Fenster

rühl oHG
Tel.: 09871 - 888
WINDSBACH
www.moderuehl.de

Bauen planen.

W+ Architektur
Rosenbacher Str. 6
91604 Flachslanden
fon 09829-932262-1
www.waldhierplus.de

- Gutachten von Bauschäden
- Plandigitalisierung
- Beratung
- Bauüberwachung
- Bauherren-Schulungen

Peritum GMBH
Bausachverständige
Mit Sachverstand für Sie da!
Peritum Sachverständige GmbH
Batzhausener Str.19 • 92358 Seubersdorf i.d.Opf. • Tel: 09497/9495173
www.peritum-gmbh-bausachverstaendige.de • info@peritum-gmbh.de

Wohnhaus • Anbau • Aufstockung

Individueller Wohnkomfort

Qualität ohne Kompromisse ist unser Anspruch!

Wir verstehen unser Handwerk!
Wir schaffen Ihre Wohnräume mit hoher energetischer Effizienz in Holzbauweise. Jedes Projekt ist ein Unikat, ob Wohnhaus, Anbau oder Aufstockung, für Sie individuell gefertigt.
Ob mit Putz- oder Holzfassade, wir realisieren Ihre Wohnträume.
Lassen Sie sich beraten!

leinöder ZIMMEREI HOLZBAU
60 Jahre

Moosbach 2
91575 Windsbach
Tel. 09871 - 3 17
Fax 09871 - 79 22
www.kleinoeder.de